

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadt Arnis		
Gremium:	Stadtvertretung Arnis		
Sitzung am:	19.02.2019		
Sitzungsort:	Arnis		
Sitzungsbeginn:	19:00	Sitzungsende:	21:05

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Schriftführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Arnis
Gremium:	Stadtvertretung Arnis
Sitzung am:	19.02.2019

Anwesend sind:

Sitzungsteilnehmer

Herr Tim Bögel
Frau Marina Brügge
Frau Carola Fichtner
Herr Andreas Jaich
Herr Bernd Kugler
Herr Peter Kühn
Herr Ralf Timm
Herr Jürgen Wollert

zusätzlich anwesend

Frau Heike Matthiesen-Azozz

Verwaltung

Herr Ulrich Bendlin

Presse

Hans-Joachim Köhler

Zuhörer

Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

Sitzungsteilnehmer

Herr Axel Salander

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Arnis
Gremium:	Stadtvertretung Arnis
Sitzung am:	19.02.2019

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge
3. Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten
4. Eingaben und Anfragen
5. Mitteilungen des Vorsitzenden und Stand der Beschlüsse
6. Berichte über die Arbeit der Ausschüsse durch die Vorsitzenden oder deren Stellvertreter
7. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
8. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
9. Einwohnerfragestunde
10. Erklärung der Gültigkeit der Gemeinde- und Kreiswahl vom 06. Mai 2018
11. Spendenbericht 2018
12. Stellungnahme der Stadt Kappeln zum Entwurf des Landschaftsrahmenplans für den Planungsraum I
13. Fortschreibung des Landesentwicklungsplans
14. Antrag Wasser- und Bodenverband Grödersby, hier: Übernahme der Mitgliedsbeiträge für den Arnisser Schleideich
15. Verschiedenes

Körperschaft:	Stadt Arnis
Gremium:	Stadtvertretung Arnis
Sitzung am:	19.02.2019

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2.

Änderungsanträge

Keine Änderungsanträge.

Tagesordnungspunkt 3.

Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten

Nichtöffentliche Beratung der Tagesordnungspunkte 16 und 17, Grundstücks- und Finanzangelegenheiten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0

Stimmhaltungen: 0
Ungültige Stimmen: 0

Tagesordnungspunkt 4.

Eingaben und Anfragen

Der Polzeisportverein Flensburg teilt mit, dass auch diesen Sommer ein Ferienlager für Kinder stattfinden wird. Die Kosten betragen pro Kind 85 €. Die Mitteilung wird im Schaukasten ausgehängt.

Die Abfallwirtschaft fragt an, ob für die Müllsammelaktion (Frühjahrsputz) ein Container benötigt wird, dessen Kosten würden 75 € betragen.

Die Stadtvertretung ist der Meinung, dass der vorhandene Container ausreicht.

Tagesordnungspunkt 5.

Mitteilungen des Vorsitzenden und Stand der Beschlüsse

10.01.2019 Jahresempfang des Grenzvereins in Leck

12.02.2019 Arbeitsgespräch mit Herrn Dreyer und den Stadtvertretern wegen des Schleideichs.

15.02.2019 Abend der Begegnung in den Kappelner Werkstätten

19.02.2019 Gratulation an Walter Timm, dessen 80. Geburtstag am 03.02.2019 war

Tagesordnungspunkt 6.

Berichte über die Arbeit der Ausschüsse durch die Vorsitzenden oder deren Stellvertreter

Touristikausschuss:

Das Stadtfest 2019 wird nicht zusammen mit dem Schleidörfertag ausgerichtet, da die OstseefjordSchlei bisher noch keinen Termin genannt hat. Eine Beteiligung an einem später stattfindenden Schleidörfertag wird noch überdacht.

Im Sommer werden wahrscheinlich 2 Ausstellungen stattfinden, Bernd Sidon will 2 Wochen lang ausstellen, die Arnisser Männer ebenfalls. Termine stehen noch nicht fest.

Bauausschuss:

Die Hundebutelständer wurden beschafft, es ist aber noch nicht entschieden, wo sie aufgestellt werden sollen.

Das Thema Blühwiesen muss noch weiter beraten werden, es besteht eine Möglichkeit, einen Zuschuss in Form von Saatgut zu erhalten, wenn es sich bei dem Gelände um 1000 m² handelt.

Die Hinweisschilder sollen überholt und aktualisiert werden, z. T. werden auch neue Schilder benötigt.

Die Kirchengemeinde Arnis/Rabenkirchen hat sich positiv zur Reparatur der Kirchenmauer geäußert. Es muss mit den drei beteiligten Parteien Kirche, Gemeinde und Strandhalle besprochen werden, wann und wie die Maßnahme durchgeführt wird.

Das Trinkwasser der Stadt Arnis ist von guter Qualität.

Die Reparatur der Fähre und der Anleger muss zurückgestellt werden. Die Fähranleger gehörten bis 2015 dem WSA, aber nachdem die Bundeswehr ihre Zuschüsse eingestellt hat, weil die Übergangsstelle für sie nicht mehr interessant ist, hat das WSA ohne vorherige Ankündigung die Schranken entfernt. Ungeklärt ist bisher die Frage, ob die Fläche des Anlegers Eigentum der Stadt Arnis ist. Da die Fähre im Zuge einer Gemeindestrasse betrieben wird, muss geklärt werden, wer für Instandsetzungsmaßnahmen auf der Angelter und auf der Schwansener Seite verantwortlich ist.

Die Reparatur des Steuerstandes der Fähre verzögert sich, weil für diese Maßnahme ein Wasserbauingenieur zwingend vorgeschrieben ist. Dieser muss erst einmal engagiert werden.

Im Februar/März steht die nächste Hauptuntersuchung der Fähre an. Es ist zu erwarten, dass weitere Reparaturmaßnahmen erforderlich sind. Es soll geklärt werden, ob dafür Fördermittel zu erhalten sind.

Tagesordnungspunkt 7.

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

- Das Haus Lange Straße 85 wurde verkauft
- Baugenehmigung/Nutzungsänderung für die Räume in der Langen Straße 73, diese zu einem Galerie-Café mit Atelier umzubauen, wurde erteilt
- Reparaturauftrag des Weges von der Fähre zur Werft nach Rücksprache mit dem Bauausschussvorsitzenden von der Verwaltung in Auftrag gegeben.
- Erlaubnis zum Aufstellen von Hinweisschildern für die Strandhalle an die Familie Fischer gegeben (Mail an alle Stadtvertreter durch den Bauausschussvorsitzenden gesendet).
- Genehmigung zur Bekämpfung der Herkulesstauden durch die Verwaltung angefordert (Bearbeitung Herr Engels)
- Das Ordnungsamt hat eine befristete Nutzung bezüglich Leinenzwang für Hunde am Badestrand erarbeitet (Beschlussvorlage wird nachgereicht)
- Anfrage, ob der hintere Teil des Strandes als Hundestrand ausgewiesen werden soll.
- Die Öffnungszeiten der öffentlichen Toiletten muss noch beschlossen werden
- Weiteres Vorgehen in Bezug auf das Feuerwehrhaus? Es müssen neue Angebote eingeholt werden.
- Gutachten wegen der Pappeln am Wanderweg ist durch die Verwaltung in Auftrag gegeben worden (nach dem Angebot vom 18.10.2018), Bearbeitung durch Frau von Hoff

- Frau Pastorin Jöhnk hat bekannt gegeben, dass die WC-Anlage auf dem Friedhof nach dem Gottesdienst am 31.03.2019 eingeweiht wird.

Tagesordnungspunkt 8.

Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Keine Einwendungen.

Tagesordnungspunkt 9.

Einwohnerfragestunde

- Es wird gefragt, ob die Bekämpfung der Herkulesstaude mit Gift gefährlich für kleine Kinder, Hunde und Katzen sein könne. Es wurde darauf hingewiesen, dass das Gift nur punktuell im unzugänglichen Schilfgürtel angewendet werden soll. Das Mittel darf außerdem nur von zertifizierten Experten angewendet werden und wird gezielt nur auf die Pflanze gebracht.
- Der Abschlussbericht der Arbeitsgruppe „Feuerwehrfusion“ liegt vor und kann eingesehen werden.
- Es wird gefragt, ob nicht doch eine Möglichkeit besteht, den Modergeruch im Schulwald zu bekämpfen. Das Problem besteht darin, dass es sich um Moor handelt und schwere Maschinen dort nicht arbeiten können. Die Anfrage wird aber an den Bauausschuss weitergeleitet,
- Der Bürgermeister merkt an, dass das Anbringen von Hinweisschildern an den Lampenmasten nur nach Absprache erfolgen kann.

Tagesordnungspunkt 10.

Erklärung der Gültigkeit der Gemeinde- und Kreiswahl vom 06. Mai 2018 Vorlage: 2018/136

Die Stadtvertretung erklärt die Gemeinde- und Kreiswahl vom 06. Mai 2018 gem. § 39 Nr. 4 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes für gültig.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 11.

Spendenbericht 2018
Vorlage: 2019/002

Die Stadtvertretung beschließt, die o. a. Spenden in Höhe von 13.570 € anzunehmen und für den angegebenen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 12.

Stellungnahme der Stadt Kappeln zum Entwurf des Landschaftsrahmenplans für den Planungsraum I
Vorlage: 2018/239

Der Entwurf des Landschaftsrahmenplanes für den Planungsraum I wird zur Kenntnis genommen.

Die Stadt Arnis bringt die nachfolgenden Anregungen/Hinweise dazu vor:

- Band I 1.6 Sozio-ökonomische Situation, Absatz 3 bitte inhaltlich zu ergänzen um: Dazu dienen unter anderem die Erhaltungssatzungen

- Band I 2.1.7 / 2.1.8.2 Historische Kulturlandschaftselemente, gesetzlich geschützte Biotop: Es ist bitte anzuerkennen, dass die Noorwiesen westlich von Arnis als schützenswertes Kulturlandschaftselement angesehen und anerkannt werden. Die Noorwiesen existieren ausschließlich durch den Schutz des Regionaldeichs Arnis in Verbindung mit dem Betrieb eines Schöpfwerkes.
- Band I 2.1.7 2.1.8.2 Historische Kulturlandschaftselemente/Baudenkmäler, Grün- denkmäler und Denkmalbereiche. Der Absatz ist inhaltlich zu ergänzen um: Dazu dienen unter anderem die Erhaltungssatzungen
- Band I 2.2.7 / 2.1.8.2 Tourismus, Erholung und Sport: Es ist bitte die Bedeutung der Schleiübergänge (Brücken und Fähren) als touristische Infrastrukturen hinzu zu fü- gen. Der Absatz ist inhaltlich zu ergänzen um: Dazu dienen unter anderem die Erhal- tungssatzungen
- Band II 1.11 Schutzgebiets- und Biotopverbundsystem, Tabelle 11:
Nr. 570 Grödersbyer Noor

Bestand: Fast vollständig von der Schlei abgetrenntes Noor mit bewaldetem Steilufer, Röhrichten und Feuchtgrünland; eingeschlossen sind die steilen, größtenteils land- wirtschaftlich genutzten Uferbereiche und das östlich bis Arnis reichende Schleiufer, das durch kleinräumigen Wechsel von trocken-mageren Kuppen und nassen Verlan- dungsbereichen geprägt wird.

Entwicklungsziel: Entwicklung eines naturraumtypischen Biotopkomplexes, beste- hend aus dem Noor, naturnahen Verlandungszonen und ungedüngten halboffenen Lebensräumen auf den trockenen Standorten.

Maßnahmen: Verringerung der landwirtschaftlichen Nutzungsintensität, Anhebung des Wasserstandes im Grünlandbereich westlich von Arnis

Die Maßnahmen stehen möglicherweise im Widerspruch zu „gesetzlich geschützte Biotop“ (siehe oben)

Die Anhebung des Wasserstandes beeinträchtigt den Nutzwert von Wohngrundstü- cken und von öffentlichen Grundstücken in dem vom Regionaldeich geschützten Landschaftsbereich.

Spazier- und Wanderwege (Rundweg um Arnis), die den touristischen Reiz der Stadt Arnis ausmachen, werden weniger nutzbar oder der Nutzung sogar vollständig ent- zogen.

Die Stadt Arnis fordert daher, den Punkt „Nr. 570 Grödersbyer Noor“ komplett zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 13.

Fortschreibung des Landesentwicklungsplans
Vorlage: 2019/017

Die Fortschreibung des Landesentwicklungsplans, Vorlage 2019/017, soll in einer späteren Sitzung der Stadtvertretung beraten werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 14.

Antrag Wasser- und Bodenverband Grödersby, hier: Übernahme der Mitgliedsbeiträge für den Arnisser Schleideich

Der Antrag vom Wasser- und Bodenverband Grödersby hinsichtlich der Übernahme der Mitgliedsbeiträge für den Arnisser Schleideich wird bis zur weiteren Klärung vertagt..

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 15.

Verschiedenes

Die Termine für die nächsten Stadtvertretersitzungen sind

- 09.04.2019

- 27.08.2019
- 05.11.2019
- 10.12.2019

Die angedachten Maßnahmen für den Spielplatz (Aktionstag am 24.03.2019 und Aufstellen eines neuen Schaukelgestells) bedürfen keiner gesonderten Zustimmung, da das Geld dafür bereits im Haushalt zur Verfügung steht.

Schließung der Sitzung um 21:05 Uhr.